

Diotrol Härter HWO

Trocknungsbeschleuniger für Diotrol Hartwachsöl Diodur

#76220

Beschreibung Diotrol Härter HWO ist ein Härter- und Trocknungsbeschleunigerzusatz zu #76200 Diotrol Hartwachsöl Diodur. Es verringert die Trocknungszeit und macht die Oberfläche widerstandsfähiger gegen chemische und physikalische Einflüsse.

Anwendungsbereich Als Zusatz zum Diotrol Hartwachsöl Diodur.

Bindemittel & Reaktive Agenzien Aliphatisches Polyisocyanat-Harz auf Basis von Hexamethyldiisocyanat

Dichte 1.03/cm³

Glanzgrad Entfällt

Farbtöne Farblos

Gebinde 200ml, 1L (auf Nachfrage)

Lagerstabilität In gut verschlossenen Originalgebinden mindestens 12 Monate lagerfähig. Kühl und trocken lagern.

Untergrundbeschaffenheit Es gelten die Empfehlungen des Technischen Merkblattes von #76200 Diotrol Hartwachsöl Diodur.

Um das Produkt praxisgerecht beurteilen zu können, empfehlen wir, vorgängig an einer nicht einsehbaren Fläche eine Probe anzulegen.

Mischung / Verarbeitung Der Diotrol Härter HWO wird dem Grundprodukt in einem Mischverhältnis von 4 : 1 beigefügt (200ml Diotrol Härter HWO auf 800ml Diotrol Hartwachsöl Diodur).

Beide Komponenten gut miteinander verrühren und zügig verarbeiten.

Nicht verarbeiten bei Aussentemperaturen unter 5°C oder über 30°C oder bei extremer Luftfeuchtigkeit von mehr als 75%. Vermeiden sie direkte Sonneneinstrahlung.

Bei Anwendung in Innenräumen achten Sie auf eine gute Belüftung.

Topfzeit	Die Topfzeit des Diotrol Hartwachsöl Diodur reduziert sich auf etwa 75 bis 90min.
Trocknung 18 – 20°C (bei 50% rel. Luftfeuchtigkeit)	<ul style="list-style-type: none">• Ca. 3 bis 4 Stunden (Abhängig von der Temperatur, der Auftragsmenge, der Luftfeuchtigkeit, der Belüftung und der Saugfähigkeit des Untergrundes. Bei Tageslicht trocknen lassen.)
Reinigung der Geräte & Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Terpentinersatz oder Universalverdünner. Trockene Farbreste mit Nitroverdünner oder Pinselreiniger anlösen.
Sicherheits-hinweise	Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.
Hinweis	Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand der Technik und dienen nur als Richtlinie und Empfehlung. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ungenügende Holzqualität, fehlender konstruktiver Holzschutz, Trockenrisse im Massivholz und anderweitige Mängel sind vor dem Beschichten und Lasieren beim Auftraggeber abzumachen. Aufgrund der verschiedenartigen Untergründe und Praxisbedingungen ist der Anwender nicht von seiner Verpflichtung enthoben, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf deren Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Praxisbedingungen zu prüfen und fachgerecht anzuwenden. Mündliche Aufbauempfehlungen bedürfen für ihre Verbindlichkeit einer rechtsgültig unterzeichneten Bestätigung. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift Ihre Gültigkeit.

14. Januar 2020, sky